

Nordland

Musik aus dem
hohen Norden

Leitung
Daniela Brantschen

Sopran
Elisabeth Meyer

Klavier
Ismaele Gatti

Zuger Singkreis

Sa 25. März 2023
20 Uhr
Kapelle Kollegium
St. Michael Zug

So 26. März 2023
17 Uhr
Reformierte Kirche
Baar



Eintritt frei
Kollekte

Zuger Singkreis

Zuger Singkreis

Der Zuger Singkreis wurde 1983 von Markus Etterlin gegründet und ist inzwischen ein fester Bestandteil der Zuger Kulturszene. Zurzeit umfasst er rund 25 Sänger und Sängerinnen. Nach langjähriger Leitung durch Paul André Läng (1995–2009) folgten Bohdan Shved (2009–2011) und Szilvia Géczy (2012–2019). Seit Januar 2020 leitet Daniela Brantschen den Chor. Das Repertoire besteht seit der Gründung aus einem Wechsel unterschiedlicher Stilrichtungen, von Kirchenmusik bis Pop. Beispielsweise wurde 2018 zeitgenössische englische Chormusik aufgeführt, 2019 dann Lieder rund ums Essen. Es folgten im November 2021 Hits aus den 70er und 80er Jahren und im Sommer 2022 wurde Kirchenmusik von Vivaldi interpretiert. Diese Vielseitigkeit ist es, die den Chor jedes Jahr aufs Neue herausfordert und motiviert und den Konzertbesuchern eine Überraschung bietet.

www.zugersingkreis.ch

Sopran

Claudia Aigner, Lidwina Bilgerig,
Myriam Guntern, Carol Magagna Scherer,
Susanne Suter, Dagmar Sutter, Antje Wieland

Alt

Rita Estermann, Ursina Iselin, Alice Magaldi,
Christina Odermatt, Christina Ritter,
Tamara Ruppen, Annegret Speidel,
Cäcilia Zahner

Tenor

Andreas Degert, Walti Hauswirth,
Peter Megert, Stephan Scherer

Bass

Hans Ruedi Kilchsperger, Michael Klausener,
Thiedhard von Ledebur, Tony Mehr,
Heinz Meyer, Heinz Rast

Daniela Brantschen

Daniela Brantschen studierte Kirchenmusik mit den Hauptfächern Gesang und Chorleitung an der Hochschule Luzern und schloss Orchesterleitung an der Hochschule der Künste Bern ab. Ihren ersten Musikunterricht erhielt sie als Fünfjährige auf der Violine. Später wechselte sie auf Violoncello und Gesang, absolvierte das Gymnasium mit Schwerpunktfach Musik und war Sängerin im Schweizer Jugendchor sowie im Jugendchor des Orfeó Català (Barcelona). Im Rahmen ihrer Ausbildungen und Tätigkeiten hat sie u. a. mit dem Berner Kammerorchester und der Philharmonie Baden-Baden gearbeitet, an verschiedenen Meisterkursen teilgenommen und 2022 ein Weiterbildungsstudium in Musiktheorie an der Hochschule Luzern abgeschlossen. Aktuell dirigiert sie neben dem Zuger Singkreis den Ref. Kirchenchor Huttwil und mit dem Cäcilienchor Thun einen Oratorienchor. In der Pfarrei Alpnach wirkt sie als Chorleiterin und Leiterin Kirchenmusik. Zudem tritt sie als Sängerin regelmässig solistisch wie auch in Ensembles auf.

www.danielabrantschen.com

Elisabeth Meyer

Die schweizerisch-schwedische Sopranistin Elisabeth Meyer wurde in Stockholm geboren und wuchs in Luzern auf. Nach der Matura folgten Gesangsstudien an der Opernhochschule in Stockholm, an der Dutch National Opera Academy in Amsterdam und schliesslich am Internationalen Opernstudio am Opernhaus Zürich. Seit ihrem Debut als Pamina an der Königlichen Opern i Stockholm 2012 ist sie regelmässig an schwedischen und internationalen Opern- und Konzerthäusern engagiert. Ihr vielseitiges Opern- und Oratorienrepertoire erstreckt sich von der Renaissance bis zu zeitgenössischer Musik – darunter sind etliche Uraufführungen. Ausserdem hegt sie eine grosse Vorliebe für das Liedfach. Bereits während ihres Studiums wurde sie zweimal mit dem Migros-Kulturprozent Förderpreis ausgezeichnet und durfte in der Folge diverse Preise entgegennehmen, zuletzt das prestigevolle Birgit Nilsson Stipendium. 2020 war Elisabeth Solistin an der Nobelpreis-Zeremonie in Stockholm, die vom Schwedischen Fernsehen weltweit übertragen wurde.

Ismaele Gatti

Ismaele Gatti wurde 1998 in Como geboren, erhielt bereits mit fünf Jahren Klavierunterricht und studierte am örtlichen Konservatorium. 2016 erhielt er das Diplom in Klavier und 2018 das Diplom für Orgel und Orgelkomposition. 2019 schloss er am Conservatorio della Svizzera italiana in Lugano den «Master of Arts in Music Performance» für Orgel ab. Seither tritt er in Italien und im europäischen Ausland als Solist wie auch als Mitglied von Ensembles und Orchestern auf. Regelmässig arbeitet er mit dem Mittelalter-Ensemble «La Chambre du Roy René», dem Renaissance-Ensemble «Concento de' Pifari» und der Chorgruppe «Ad Libitum». Bereits vor dem Studium am Konservatorium begann Ismaele Gatti CDs auf historischen Orgeln aufzunehmen. Er ist Co-Autor des Buches «Orgeln, Kunst und Musik in den alten Kirchen des Valle Intelvi» (2013). Als Klavierbegleiter und Organist trat er mit berühmten Musikern auf (Katia Ricciarelli, John Rutter, Massimo Mazza) und besuchte verschiedenste Meisterkurse bei namhaften Professoren.

ismaelegatti.it

Vielen Dank



Programm

Sure On This Shining Night

Morten Lauridsen, *1943, USA

Värmlandsvisan

Trad. Schweden, Arr. Jan Ake Hillerud

Jeg gik mig ud en sommerdag at høre

Trad. Schweden/Dänemark

Näckens polska

Trad. Schweden

Si god afton och god kväll

Schweden

I Krig og Fred

Trond Akerø-Kleven, Norwegen

Ubi Caritas with Piano Improvisation

Ola Gjeilo, *1978, Norwegen

The Fruit Of Silence

Peteris Vasks, *1946, Lettland

När jag för mig själv i mörka skogen går

aus «fyra visor i svensk folkton», Op. 5 No.1

Böljebyvals

aus «Fridolins lustgård», Nr. 4

Aspåkerspolska

aus «Fridolins lustgård», Nr. 5

W. Petterson-Berger, 1867–1942, Schweden

Och jungfrun hon går i ringen

Trad. Schweden, Arr. Erwin Gabrysch

Ja dan duia

Kanon, Finnland, Soili Perkiö, *1958

Ievan Polkka

Trad. Finnland

Tule tule kultani

Trad. Finnland, aus «5 finnish folksongs», No.5

Var det en dröm

Op. 37 No. 4

Flickan kom ifrån sitt älsklings möte

Op. 37 No. 5

Jean Sibelius, 1865–1957, Finnland

Psaltare och Lyra

Gustaf Nordqvist, 1886–1949, Schweden

Arr. Anders Öhrwall

Våren

Op. 33 Nr. 2, Edvard Grieg, 1843–1907,

Norwegen

Gabriellas Song

Stefan Nilsson, *1955, Schweden

Arr. Lars Wallenäs
